Was kann ich mit dem **e-defMobil 2.0** mitnehmen?

Maximal 4 Personen können mitfahren. Neben Handgepäck kann in eingeschränktem Maße Gepäck und Taschen in herkömmlicher Größe mitgenommen werden.
Nicht mitgenommen werden:

- Haustiere
- Schi, Fahrräder oder anderes sperriges Gepäck

Fährt das **e-defMobil 2.0** bei jedem Wetter?

Vor allem im Winter obliegt es den FahrernInnen zu sagen, ob sie bei schlechter Wetterlage fahren. Das heißt, es kann auch ausfallen.

Kann man das **e-defMobil 2.0** auch selber fahren?

Die E-Fahrzeuge des **e-defMobil 2.0** können an den Wochenenden für E-Carsharing auf den jeweiligen Gemeindeämtern bestellt werden.

Bitte beachten Sie:
Im **e-defMobil 2.0** ist absolutes Rauchverbot und Gurtenpflicht!

Verein Defereggen Mobil

def Mobil
Defereggental
Hopfgarten • St. Veit • St. Jakob

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die 3 Talgemeinden mit Ihren Gemeinderäten und Bürgermeistern haben mit diesem Projekt die Fortführung des erfolgreichen Projektes defMobil, das seit 7 Jahren von den Gemeinden betrieben wird und ab Dezember 2017 in den Verkehrverbund Tirol übernommen wird, in Angriff genommen.

Nun liegt es an Euch dieses Mobilitätsangebot des **e-defMobil 2.0** zu nützen und als freiwillige FahrerInnen zu unterstützen.

Gleichzeitig können wir zeigen, dass E-Mobilität auch im Berggebiet Sinn machen kann und können bewusstseinsbildend in Sachen Umweltschutz tätig sein. So können wir das Leben in unserem Tal um einen Baustein verbessern und für die Bevölkerung erleichtern. Gemeinsam erreichen wir mehr!

Bgm. Vitus Monitzer
Bgm. Franz Hopfgartner
Bgm. Ingo Hafele

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
GreenPrint Osttirol e. U., UW-Nr. 834

klimaaktiv mobil

e-defMobil 2.0

die neue Mobilität für die Bewohner des Defereggentales

Sie wollen zur Bushaltestelle, Einkaufen, einen Besuch machen oder zum Arzt und sind nicht selber mobil und auf Familienmitglieder oder Nachbarn angewiesen? Vielleicht müssen Ihre Kinder zum Musikschulunterricht oder zum Sport und keiner hat Zeit die Kinder zu fahren?

Jetzt gibt es das passende Angebot dafür:

e-defMobil 2.0

In jeder der 3 Talgemeinden gibt es ein Elektroauto mit freiwilligen FahrerInnen, das Sie telefonisch vorbestellen können und das Sie zum gewünschten Ziel innerhalb des Gemeindegebietes bringt.

Der öffentliche Nahverkehr im Defereggental ist durch die Busverbindungen der Linie 4414 zusammen mit dem defMobil gut ausgebaut und auch am Wochenende und an den Tagesrandzeiten gut abgedeckt.
Die aktuellen Fahrpläne gibt es im Internet unter www.vvt.at oder www.defereggental.eu bzw. über die VVT Smartride.app, sowie auf den Gemeindeämtern und im Tourismusbüro in St.Jakob.

Mit dem **e-defMobil 2.0** ist nun das Mobilitätsangebot im Defereggental bis zur letzten Meile (bis vor die Haustüre) abgedeckt.

LAST MILE
Interreg Europe
European Union
European Regional
Development Fund

Unterstützt durch das Last Mile-Projekt konnte das **e-defMobil 2.0** entwickelt und umgesetzt werden.

Nun die wichtigsten Informationen zum e-defMobil 2.0:

Wer kann das e-defMobil 2.0 nutzen?
Alle Einwohner des Defereggentales, die Nutzung durch Gäste ist in der Anfangsphase nicht vorgesehen.

Wie kann ich das e-defMobil 2.0 nutzen?
Am jeweiligen Tag telefonisch den Fahrtwunsch bei den Fahrerinnen und Fahrern anmelden. (Es kann aber zu Wartezeiten kommen bzw. können Fahrten abgelehnt werden.):

Hopfgarten i.Def.:
0678/1281414
St.Veit i.Def.:
0678/1283042
St.Jakob i.Def.:
0678/1280337

Wann fährt das **e-defMobil 2.0**?
Montag bis Freitag an Werktagen von:
8:00 – 12.00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Was kostet das e-defMobil 2.0?
Pro Person und Fahrt (eine Richtung) ist € 1,-- zu zahlen.

Welche Fahrziele kann ich mit dem e-defMobil 2.0 erreichen?
Alle Ziele innerhalb des jeweiligen Gemeindegebietes, allerdings ist das **e-defMobil 2.0** keine Konkurrenz zum öffentlichen Nahverkehr, sondern eine Ergänzung.
Ausnahmen: Arztbesuche für Personen mit Berechtigung (von St.Veit nach St.Jakob oder von Hopfgarten nach Huben). Diese Berechtigung wird auf Antrag von der jeweiligen Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Sozialsprengel an Personen mit eingeschränkter Mobilität vergeben.

Wer sind die FahrerInnen des e-defMobil 2.0?
Freiwillige GemeindebürgerInnen, die sich bereiterklärt haben, diesen Dienst an der Allgemeinheit auszuüben. In der Regel hat jeder Fahrer/jede Fahrerin einmal im Monat Dienst.
Es ist aber jeder Interessierte aufgerufen, sich beim jeweiligen Gemeindeamt zu melden und ebenfalls als freiwilliger FahrerIn für die Gemeinschaft einen Dienst zu übernehmen.
Nur durch die freiwilligen FahrerInnen können die Gemeinden das Angebot des **e-defMobil 2.0** ihren BürgernInnen anbieten, ansonsten wären die Kosten zu hoch.

Kann ich mein Kind alleine mit dem e-defMobil 2.0 fahren lassen?
Kinder müssen zumindest 6 Jahre alt sein (Schulkinder), um alleine mitfahren zu dürfen, ein Kindersitz ist für jedes Auto vorhanden (bitte bei Anmeldung unbedingt dazusagen!).
Das **e-defMobil 2.0** ist jedoch kein Ersatz für den Schülertransport! Erziehungsberechtigte müssen für ihre Kinder die Bestellung durchführen, erst ab dem vollendeten 14. Lebensjahr dürfen Kinder selber eine Fahrt bestellen.

e~ defMobil 2.0